

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 41 (1965-1966)
Heft: 2

Rubrik: Jürg und der Zauberhut

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jürg und der Zauberhut

Ein Bilderbogen für Kinder von Hans Moser

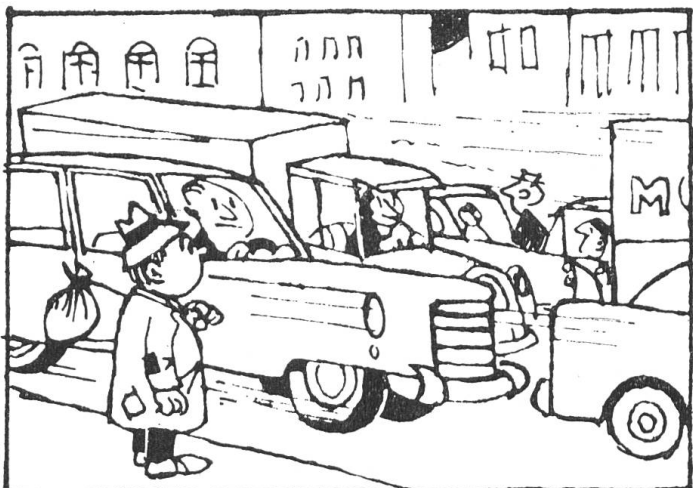
6



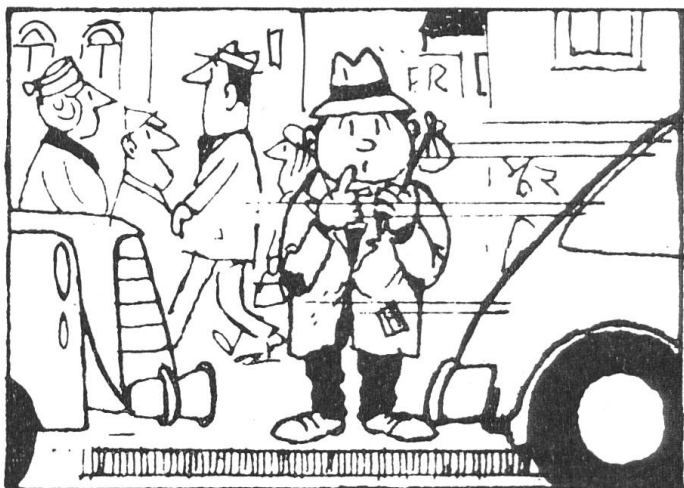
1) Am nächsten Morgen bedankt sich Jürg beim Bären und bittet ihn, ihm den Weg in die grosse Stadt zu zeigen.



2) Bald lichtet sich der Wald, und die Stadt liegt vor Jürg zu Füssen. So viele Häuser hat er noch gar nie gesehen.



3) In der Stadt steht Haus an Haus, und die Menschen drängen sich dicht. Aber das Schlimmste sind die Autos. Er wagt sich kaum über die Strasse.



4) Da erinnert er sich an seinen Zauberhut, und er wünscht sich, dass all die gefährlichen Wagen still stehen müssen, damit er über die Strassen kann.



5) Und tatsächlich! Der ganze Verkehr steht mit einem Ruck still, und Jürg kann gemütlich die Strasse überqueren. Und die Autofahrer wundern sich, was passiert ist.



6) Wie Jürg bemerkt, dass sich alle Leute darüber freuen und gemütlich auf der Strasse bummeln, ohne sich vor dem Verkehr fürchten zu müssen, lässt er die Autos noch eine ganze Stunde stehen.